Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/3897

28. 02. 96

Beschlußempfehlung und Bericht

des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuß)

zu dem Antrag der Abgeordneten Ludger Volmer, Angelika Beer, Dr. Helmut Lippelt und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 13/2456 –

Neue europäische Sicherheitsarchitektur und die Rolle der französischen Atomwaffen

A. Problem

Öffentliche Äußerungen des französischen Staatspräsidenten Chirac und des Premierministers Juppé, in denen in allgemeinen Formulierungen eine Ausdehnung des französischen „Atomschirms" auf Deutschland und eine „Europäisierung" der französischen Atomstreitmacht angeboten wird.

B. Lösung

Eindeutig ablehnende Stellungnahme der Bundesregierung zu den Verlautbarungen aus Frankreich.

Mehrheitliche Ablehnung im Ausschuß

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Antrag der Abgeordneten Ludger Volmer, Angelika Beer, Dr. Helmut Lippelt und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksache 13/2456 – wird abgelehnt.

Bonn, den 7. Februar 1996

Dr. Karl-Heinz Hornhues	**Dr. Friedbert Pflüger**	**Karsten D. Voigt (Frankfurt)**
Vorsitzender	Berichterstatter	Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Dr. Friedbert Pflüger und Karsten D. Voigt (Frankfurt)

I.

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 59. Sitzung am 29. September 1995 den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Neue europäische Sicherheitsarchitektur und die Rolle der französischen Atomwaffen – auf Drucksache 13/2456 dem Auswärtigen Ausschuß federführend und dem Verteidigungsausschuß sowie dem Ausschuß für die Angelegenheiten der Europäischen Union zur Mitberatung überwiesen.

II.

Der Verteidigungsausschuß hat den Antrag in seiner 26. Sitzung am 17. Januar 1996 beraten und dem federführenden Auswärtigen Ausschuß die Ablehnung empfohlen.

Der Ausschuß für die Angelegenheiten der Europäischen Union hat den Antrag in seiner 23. Sitzung am 6. Dezember 1995 mit Koalitionsmehrheit abgelehnt.

III.

Der Auswärtige Ausschuß hat den Antrag in seiner 32. Sitzung am 7. Februar 1996 beraten und mehrheitlich entsprechend der gutachtlichen Stellungnahme des Unterausschusses für Abrüstung und Rüstungskontrolle mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen der CDU/CSU und F.D.P. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Gruppe der PDS bei Enthaltung der Mitglieder der Fraktion der SPD beschlossen, den Antrag abzulehnen.

Bonn den 7. Februar 1996

Dr. Friedbert Pflüger	**Karsten D. Voigt (Frankfurt)**
Berichterstatter	Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53113 Bonn
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon: 02 28/3 82 08 40, Telefax: 02 28/3 82 08 44
ISSN 0722-8333